

12.2.1968

Laßt euch nicht zur Fußmatte machen!



Hamburgs Innen-
senator Ruhnau

Hamburg, 12. Februar

Die linksradikalen Elemente an den deutschen Universitäten wecken böse Erinnerungen an die Zeit vor der Machtergreifung der Nazis. Auch viele Faschisten haben ganz links angefangen!

Das erklärte der Hamburger SPD-Innensenator Ruhnau (39) zu der alarmierenden Entwicklung an den deutschen Hochschulen.

Ruhnau warnt: Das Erschreckende ist die Trägheit der überwiegenden Mehrheit unter den Studenten, die sich von den Ereignissen treiben läßt.

Der Senator weiter: Schon lange vor 1933 wurden die deutschen Universitäten von den Nazis erobert:

■ Im September 1930 erzielte die NSDAP bei den Reichstagswahlen in Berlin zwar nur 12,8 Prozent der Stimmen.

■ Aber der Nationalsozialistische Studentenbund in Berlin brachte es bei den AStA-Wahlen für das Wintersemester 1930/31 bereits auf 66,6 Prozent.

Ruhnau warnt vor einer Verniedlichung der gegenwärtigen Entwicklung: „Was wir alle nach 1945 nicht für möglich hielten, ist Wahrheit geworden: Die anti-demokratischen Kräfte erhalten Nachwuchs aus der jungen Generation.“

Was ist zu tun?

Der Senator: Die Demokraten müssen sich um unseren demokratischen Staat scharen! Er ist die einzige Garantie, daß unsere Freiheit erhalten bleibt! Steht nicht einfach am Rande und schaut zu!

Für uns alle kommt es darauf an:

■ Was in diesem Staat reformbedürftig ist, muß geändert werden.

■ Aber das Recht darf nicht ange-
tastet werden.

■ Die Politiker dürfen nicht länger Beleidigungen und Beschimpfungen hinnehmen. Die Repräsentanten unseres Volkes dürfen sich nicht zur Fußmatte machen lassen, auf der jeder seine Schuhe abtritt. Das schadet dem Ansehen unsere Staates.

Ein Sozialdemokrat beschwört

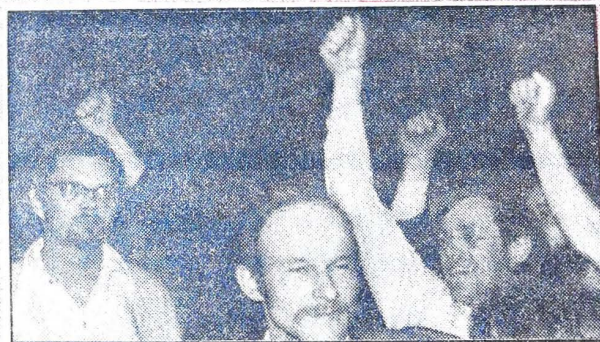
die Studenten: So ging

es schon einmal schief!



So grüßten Jung-Radikale damals

1930: Nur 12 Prozent des Volkes wählen die Nazis in Berlin. Aber an der Universität gewinnen die Nazis die Wahlen mit 66 Prozent.



So grüßen Jung-Radikale heute

1969: Nur ein paar Prozent des Volkes unterstützen die Radikalen, aber an fast allen Universitäten gewinnen die Radikalen die Wahlen.

Lesen Sie bitte dazu auf der letzten Seite:
„Laßt euch nicht zur Fußmatte machen!“

Grinne?